

Stichpunkte zum Thema Schönheit und Bewertungen (schön = gut)

(Quelle: Renz: Schönheit, S. 191-272)

- Eine 23jährige Frau erdrosselt die Frau des Geliebten, sägt ihr den Kopf ab und verbrennt die Leiche. -> BILD-Titel: "Wie kann eine so schöne Frau so grausam sein. (191)
- Attraktiven Personen werden sozial erwünschte Eigenschaften in höherem Maße zugeschrieben als unattraktiven Personen. (193)
- Wir halten "die Schönen" für gesünder, glücklicher, selbstsicherer, lebenswürdiger, durchsetzungsfähiger, kompetenter und intelligenter. Umgekehrt finden wir "gute" Menschen auch schöner. (193)
- Attraktive Säuglinge werden von ihren Müttern mehr liebkost. (194)
- Kinder im Kindergarten sind dort umso beliebter je hübscher sie sind. (195)
- Lehrer beurteilen "schöne" Kinder besser. (195)
- Schon Erst- und Zweitklässler halten die attraktiven Lehrer für die besseren. (196)
- Ein attraktiver Ladendieb wird nicht so leicht verpiffen. (197)
- Richter verurteilen "schöne Menschen" milder. (197)
- Für schöne Frauen wachsen Männer über sich hinaus: Männliche Studenten sollten in einem Versuch ihre Hände in eiskaltes Wasser tauchen, bis sie es nicht mehr aushalten konnten. Sie quälten sich fast doppelt so lange, wenn die "Versuchleiterin" eine attraktive Frau war. (200)
- Weniger als 10% der Manager in den führenden deutschen Unternehmen sind unter 1,80 m. Der deutsche Durchschnittsmann ist 1,77m. (209)
- Schön und gut haben oft die dieselbe Bedeutung bzw. werden gleichbedeutend verwendet. Im Hebräischen gibt es nur ein Wort für "schön" und für "gut", ebenso in einigen afrikanischen und amerikanischen Sprachen. (228)
 - > Im Deutschen: "Du siehst gut aus.", "Schönes Wetter.", "Das hast du aber schön gemacht." (229)
 - > Im Französischen: beau und bon haben den gleichen Wortstamm
 - > Altes Ägypten: Nur ein Wort für Schönheit und Sonnenlicht. Alles was leuchtet, ist schön und damit gut. (229)
- Männer können ihren Erfolg (beruflich, finanziell) in sexuellen Marktwert ummünzen.
- Die schöne Frau an der Seite des Millionärs wird zur Trophäe. (263)